

Stadtrat Volker C. Koch  
Verkehrsreferent  
Herzog-Albrecht-Str.22 85221 Dachau  
☎: 08131/8 08 81 📠: 08131/78369  
📠: 0179-5 25 17 38  
e-mail: spd @ volkerckoch.de

An die Große Kreisstadt Dachau  
Herrn Oberbürgermeister  
Peter Bürgel  
Rathaus  
85221 Dachau

Dachau, den 18.10.2004

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Bürgel,  
die SPD-Fraktion stellt folgenden

#### ANTRAG :

Die Verwaltung wird beauftragt, den Einbau eines Kreisverkehrs in die Theodor-Heuss-Strasse auf Höhe der Jakob-Schmid-Strasse zu prüfen.  
Die Planung ist dem Bauausschuss vorzulegen und eventuell sind für das Haushaltsjahr 2006 entsprechende Mittel für die genaue Planung und Ausführung einzuplanen.

#### BEGRÜNDUNG :

Die Theodor-Heuss-Strasse gehört mit zu den meist befahrenen Strassen in Dachau. Auf der westlichen Seite entsteht zur Zeit ein weiteres Baugebiet, ebenso wird dort die neue Grundschule, die Montessori-Schule sowie neben der bestehenden Berufsschule die neue Realschule geplant.

Dies führt zu weiterem Quell-Verkehr, der in die Theodor-Heuss-Strasse einmündet. Schon heute ist es äußerst schwierig, hier vor allem links einzubiegen.

Dies alles sollte Überlegungen in Gang setzen, wie mit dem zukünftig erwachsenden Verkehr umzugehen ist.

Nach unserer Meinung ist ein Kreisverkehr die beste Alternative.

Zum ersten bremst er den von der Schnellstrasse kommenden, meist zu schnellen Verkehr ab und erreicht damit auf dem zukünftigen Schulweg von Grundschulern mehr Sicherheit.

Zum anderen bietet ein Kreisverkehr die beste Möglichkeit den Quellverkehr aus den Wohngebieten mit dem vorbeifließenden Verkehr zu verknüpfen.

Radfahrer und Fußgänger werden bei diesem Kreisverkehr nur über einen Ast geführt, da nur ein einseitiger Fuß- und Radweg entlang der Theodor-Heuss-Strasse angelegt ist.

Diese Planungen sind im Vorfeld des Schulbaues anzustellen. Daher sollte die Verwaltung die grundsätzlichen Stellungnahmen der beteiligten Behörden bereit jetzt einholen und eine eigene Planung im Jahr 2005 vorlegen, damit für das Haushaltsjahr 2006 entsprechende Mittel für die Realisierung eingeplant werden können.

Mit freundlichen Grüßen

*Volker C. Koch*